

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 2 (1895)

Heft: 1

Artikel: Petroleummotor der Locomotiv-Fabrik Winterthur

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-626985>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Patentangelegenheiten & Neuerungen

Petroleummotor der Locomotiv-Fabrik Winterthur.

Von ca 5 Jahren begann man eine Kraftmaschine die Aufmerk-
samkeit der Gasarabatarbanken und Industriellen auf sich zu ziehen, um
sich bald bei denselben durchsetzen zu können. Es ist dies der Petroleum-
motor, der in der Schweiz, Deutschland, Russland etc. schon in tausenden
von Exemplaren in allen möglichen Gasarabatar Anordnungen gefunden
ist. Unter dem gleichen Namen werden allerdings früher schon Motoren
erkannt, die mit Naphta, Neolin, Gasolin und Benzin betrieben werden;
dieselben konnten jedoch in Folge des hohen Preises d. feinstgasförmigen
Betriebsstoffes nicht so allgemeinen Eingang zu erlangen, wie jetzt die
mit gasförmigen Kerosin betriebenen eigentlichen Petroleummotoren.

In der Schweiz werden diese Maschinen nicht nur sehr rasch ein-
geführt, sondern es haben sich auch mehrere Firmen mit Erfolg auf die
Fabrikation derselben geworfen. Unter diesen Firmen ist namentlich die
Schweizerische Locomotiv- & Maschinenfabrik in Winterthur zu nennen,
weil wegen der Vorzüglichkeit der aus derselben hervorgehenden
Maschinen, als wegen der Größe und Vollständigkeit ihrer Einrichtungen.

Die Fabrik hat bereits über 330 Petroleummotoren von 1-25 HP.
geliefert. Mehrere Gasarabatarbanken und Fabriken werden ferner in
Russland & Frankreich Kerosinmotoren fabriciert. Mehrere Auszeich-
nungen an Ausstellungen, so namentlich der fünfte Preis in Chicago
und ein Grandprix an der Kantonalen Gasarabatar Ausstellung in Zürich
legen Zeugnis ab, daß die Schweiz. Locomotiv- & Maschinenfabrik mit
Erfolg von den besten Motoren betreibt.

(Erfolgung folgt)
mit Zeichnung.